

UNTERLAGEN FÜR DIE PRAKTISCHE PRÜFUNG KLASSE F

Bei der praktischen Prüfung stellt dir der Prüfer Fragen zum LKW aus folgenden Themenkreisen. Die Fragen sind durch das das Handbuch für die praktische Fahrprüfung des Verkehrsministeriums festgelegt und entsprechen nicht immer dem Stand der Technik.

REIFEN/RÄDER

REIFEN/PROFIL

Profiltiefe beurteilen	Zu jedem Reifen gehen, Profil kontrollieren: mindestens 2 mm, gleichmäßig abgenutzt.
Kontrolle auf Reifenschäden	Sichtkontrolle: keine sichtbaren Schnitte, Risse oder Beulen an der Seite der Reifen.
Überprüfung, ob Profil gleichmäßig abgenutzt ist	Abnutzung nur an einem Rand: zu heftig gegen Randstein gefahren => Lenkung verstellt Abnutzung nur an beiden Rändern: zu wenig Reifendruck Abnutzung nur in der Mitte: zu hoher Reifendruck

REIFENBEZEICHNUNGEN

Kontrolle der Zulässigkeit der Reifen (Betriebsanleitung, Zulassungsbescheinigung)	In der Betriebsanleitung und der Zulassungsbescheinigung des Traktors können Angaben über die Reifengröße, Tragfähigkeit, usw. stehen. Die entsprechenden Angaben auf den Reifen müssen damit übereinstimmen.
Wichtige Aufschriften am Reifen	Alter des Reifens: vierstellige Nummer (z. B. 1524 = in der 15. Woche des Jahres 2024 produziert) Größenangabe: z. B. „420/85 R 30 140 A8“ 420 = Reifenbreite 420 mm 80 = Reifenhöhe $0,85 * 420 = 357$ mm R = Bauart Radialreifen 30 = Felgendurchmesser 30 Zoll 140 = Tragfähigkeit bei Einzelreifen, steht in einer Tabelle (<i>nicht</i> 140 kg) A8 = Höchstgeschwindigkeit, steht in einer Tabelle
Laufrichtung	Auf der Seite des Reifens kann ein Pfeil mit der Aufschrift „Direction“ angebracht sein. In diese Richtung muss der Traktor vorwärts fahren.

RÄDER

Blickkontrolle auf mögliche Felgenschäden	Um den Traktor gehen und nachsehen. Felgenschäden entstehen vor allem dann, wenn man unkontrolliert am Randstein anfährt.
Kontrolle der Radmutter, Radmutternschutz	Sichtkontrolle auf lockere Radmutter. Abdeckung der Radmutter muss an den Vorderrädern vorhanden sein.

Kontrolle auf Fremdkörper, Zwischenraum bei Zwillingsreifen	Sichtkontrolle.
---	-----------------

REIFENDRUCK

Wie viel Luftdruck?	Der Reifendruck ergibt sich aus Radlast (Beladungszustand) und Einsatzbedingungen (Straße, Acker). Druck muss online abgerufen werden.
Erklären der Kontrolle	Sichtkontrolle nicht genau genug! 1. An der Tankstelle das Ventilkapperl herunterschrauben 2. Schlauchanschluss aufsetzen 3. Reifendruck auf der Anzeige des Messgeräts ablesen 4. Ventilkapperl wieder aufschrauben
Wie wirkt sich zu niedriger/zuhohher Luftdruck aus?	In beiden Fällen: Schlechtes Fahrverhalten. Zu niedrig: Profil an beiden Rändern des Reifens abgenutzt, hoher Treibstoffverbrauch, Gefahr eines Reifenplatzens. Zu hoch: Profil in der Mitte des Reifens abgenutzt.
Ventilkappen	Müssen vorhanden sein, um Druckverlust zu vermeiden.
Montage erklären	Siehe hier: https://www.youtube.com/watch?v=wwj2O60Uyu0

BREMSANLAGE

BREMSANLAGE TRAKTOR

Art der Bremsanlage	Der Traktor hat eine reine Flüssigkeitsbremse, die nur auf die Hinterräder wirkt.
Vorratsbehälter	Es gibt keine eigene Bremsflüssigkeit. Die Bremsen werden über das zentrale Hydrauliksystem des Traktors betätigt.
Dichtheit prüfen	Bremspedal so fest wie möglich für ca. 30 Sekunden drücken. Das Pedal darf nicht nachgeben. Gibt das Pedal nach, drückst du durch ein Loch die Bremsflüssigkeit raus – Bremse ist undicht! Traktor abschleppen lassen.
Abnutzung der Bremsbeläge	Die Abnutzung der Bremsbeläge kann vom Fahrer nicht festgestellt werden.

LENKBREMSE TRAKTOR

Erklärung	Es sind zwei Bremspedale vorhanden, mit denen unabhängig voneinander die beiden Hinterräder allein abgebremst werden können. Damit kann am Acker mit sehr kleinem Wendekreis umgedreht werden.
Einstellung für Straßenfahrt	 <p>Auf der Straße müssen die beiden Bremspedale verriegelt sein.</p>

BREMSANLAGE ANHÄNGER

Art der Bremsanlage	Zweileitungs-Druckluftbremsanlage mit händisch einstellbarem Bremskraftregler, Löseventil und Membranbremszylinder. !! Alle Druckluftteile am Traktor gehören nur zur Druckluftbremse des Anhängers !!
---------------------	---

VORRATSBEHÄLTER (DRUCKLUFT)

Zeigen des Vorratsbehälters	Auf der rechten Seite hinter dem Aufstieg zur Fahrerkabine.
Kontrolle auf Beschädigungen	Sichtkontrolle.
Entwässern der Behälter	Der Luftbehälter muss regelmäßig (wöchentlich) entwässert werden.

FÜLLZEIT

Erklärung und Kontrolle der Füllzeit	Komplett leere Vorratsbehälter müssen: <ul style="list-style-type: none"> • Innerhalb von 8 Minuten bis zum Betriebsdruck aufgepumpt sein. • Innerhalb von 11 Minuten bis zum Abschaltdruck aufgepumpt sein. In der Praxis: Halb so lange.
Füllzeit zu kurz oder zu lang	Zu lang: Kompressor ist defekt (z. B. rutschender Keilriemen) oder Anlage ist Undicht (=> Druckverlust) Zu kurz: Vorratsbehälter eingebeult oder Kondenswasser im Vorratsbehälter (=> Volumen des Vorratsbehälters geringer)
Wie den Kompressor prüfen?	Leeren Vorratsbehälter aufpumpen und auf die Füllzeit achten.

DICHTHEIT

Dichtheit der gesamten Bremsanlage prüfen (Dichtheitsprüfung)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Aufpumpen 2. Motor abstellen 3. Bremspedal voll treten 4. Druckabfall dabei: maximal 0,7 bar 5. Bremspedal voll treten und für 3 Minuten halten Nach 3 Minuten: Kein merkbarer Druckabfall
Kontrolle durch Hören auf Luftgeräusche	<ol style="list-style-type: none"> 1. Aufpumpen 2. Motor abstellen 3. Um den Traktor samt Anhänger gehen – man darf keine Luftgeräusche hören. Bei Zischgeräuschen: Nicht abfahren!

ABNUTZUNG DER BREMSBELÄGE (LT. BETRIEBSANLEITUNG)

Druckabfall über 0,7 bar bei Dichtheitsprüfung	Bremsbeläge kontrollieren lassen
Hub der Kolbenstange	Gemeint ist: wie weit kommt die Kolbenstange des Radbremszylinders bei einer Vollbremsung heraus? Wenn sie um mehr als 2 – 3 cm herauskommt, die Bremse einstellen oder die Bremsbeläge am Anhänger erneuern lassen.

Warum muss man Bremsbeläge tauschen?	Durch Abnutzung werden Bremsbeläge dünner, irgendwann ist Bremsbelag ganz weggebremst. Dann fällt die Bremse aus und/oder wird die Bremstrommel zerstört.
--------------------------------------	---

BREMSPROBE

Kontrolle Bremsleuchten	Bremse betätigen, Sichtkontrolle durchführen.
Rollbremsprobe durchführen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Anfahren (ca. 5–10 km/h) 2. Blick in den Rückspiegel 3. Vollbremsung <p>Das Gespann muss sofort stehen, ohne nach links oder rechts zu ziehen. Bessere Methode: Bremsenprüfstand in der Werkstätte.</p>
Fahrbremsprobe durchführen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Anfahren (ca. 30 km/h) 2. Blick in den Rückspiegel 3. Vollbremsung <p>Das Gespann muss nach 7 bis 9 m stehen. Bessere Methode: Bremsenprüfstand in der Werkstätte.</p>

FESTSTELLBREMSE (HANDBREMSE)

Feststellbremse prüfen	Versuchen, mit angezogener Handbremse anzufahren.
------------------------	---

AUSSENKONTROLLEN

ÜBERPRÜFEN DER BELEUCHTUNG

Welche Beleuchtung muss am Traktor vorhanden sein?	<p>Vorne:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2 Begrenzungsleuchten • 2 Abblendleuchten • 2 Fernlichter • Blinker links und rechts <p>Hinten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2 Rote Rückstrahler • 2 Schlussleuchten • 2 Bremsleuchten • Blinker links und rechts • 1 Kennzeichenbeleuchtung
Welche Beleuchtung muss am Anhänger vorhanden sein?	<p>Vorne:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2 weiße Rückstrahler • 2 weiße Begrenzungsleuchten <p>Seitlich:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Orange Seitenbegrenzungsleuchten • Orange Rückstrahler <p>Hinten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2 Rote, dreieckige Rückstrahler • 2 Schlussleuchten • 2 Bremsleuchten • Blinker links und rechts • 1 Kennzeichenbeleuchtung

<p>Einschalten der Lichtstufen und der Zusatzbeleuchtung</p>		<p>Lichtschalter nach oben drehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Licht aus • Begrenzungslicht • Abblend- oder Fernlicht • Abblend- oder Fernlicht mit Zusatzscheinwerfern für den Acker <p>Auf- und abblenden: Schalter „Fernlicht“ schalten Fernlicht: blaue Kontrollleuchte leuchtet</p>
<p>Alle Leuchten auf Zustand, Sauberkeit und Beschädigungen kontrollieren</p>	<p>Sichtkontrolle.</p>	

FEDERUNG AM ANHÄNGER

<p>Blattfedern, Befestigung</p>	<p>Der Anhänger hat keine Federung. Diese erfolgt nur über die elastischen Reifen.</p>
---------------------------------	--

UNTERLEGKEILE

<p>Vorhanden sein (zeigen, anlegen)</p>	<p>Stecken in den Halterungen rechts und links hinter den Rädern.</p>
---	---

AUFBAU, LADUNG

<p>Fahrerkabine</p>	<p>Sichtkontrolle auf Beschädigungen und Durchrostungen</p>
<p>Zapfwellenschutz</p>	<p>Sichtkontrolle auf Vorhandensein.</p>
<p>Kontrolle aller Verriegelungen der Bordwände</p>	<p>Sichtkontrolle.</p>
<p>Sonstige Verschlüsse</p>	<p>Sichtkontrolle.</p>
<p>Sicherung der Ladung</p>	<p>Sichtkontrolle.</p>
<p>Scheiben und Sichtfeld kontrollieren</p>	<p>Alle Scheiben und Spiegel: Sauber und unbeschädigt.</p>

KENNZEICHNUNG

<p>Kennzeichentafel</p>	<p>Sichtkontrolle: Sauber? Unbeschädigt?</p>	
<p>Aufschriften außen am Fahrzeug</p>		<p>Sichtkontrolle. Schild mit Gewichtsangaben usw. befindet sich rechts vorne.</p>

Bauartgeschwindigkeit des Anhängers	Der Anhänger ist ein landwirtschaftlicher Anhänger mit 25 km/h Bauartgeschwindigkeit. Daher: <ul style="list-style-type: none"> • Aufschrift „25 km“ hinten am Anhänger. • Nicht schneller als 25 km/h fahren!
-------------------------------------	--

LENKUNG

LENKHILFE (SERVOLENKUNG)

Art der Lenkung erklären	Der Traktor hat eine „hydrostatische Lenkung“. Die Verbindung zwischen Lenkrad und den gelenkten Vorderrädern erfolgt ausschließlich durch Hydrauliköl.
Flüssigkeitsstand der Servolenkung	Es gibt keinen eigenen Behälter für das Hydrauliköl. Die Lenkung wird über das zentrale Hydrauliksystem des Traktors mit Öl und Öldruck versorgt.
Sichtkontrolle auf Flüssigkeitsverlust	Unter das Fahrerhaus schauen: Öllacke?
Leerweg überprüfen laut Betriebsanleitung	Bei abgestelltem Motor: Lenkrad hin- und herdrehen. Das Lenkrad darf höchstens 2–3 cm hin- und hergehen, ohne dass sich die Vorderräder mitbewegen. Bei laufendem Motor darf kein merkbares Spiel vorhanden sein.

BATTERIE

POLE (= KABELANSCHLÜSSE)

Zeigen der Batterie	Im Batteriekasten ganz vorne unter der Motorhaube.
Batteriebefestigung	Sichtkontrolle.

FLÜSSIGKEITSSTAND

Kontrolle	Oben auf der Batterie sind sechs Schrauben, die man öffnen kann. Damit kannst Du die Flüssigkeit (destilliertes Wasser) kontrollieren.
-----------	--


KEILRIEMEN/KEILRIPPENRIEMEN

Kontrolle	Der Keilriemen ist von der Seite sichtbar, wenn die Wartungsklappe geöffnet wird. Dann Sichtkontrolle auf Beschädigungen.
-----------	---

FLÜSSIGKEITSSTÄNDE

MOTORÖL

Ölstand kontrollieren	Ölmesstab an der linken Seite des Traktors vor dem Fahrerhaus.
-----------------------	--

Wo Motoröl nachfüllen?	Öleinfüllöffnung an der linken Seite des Traktors vor dem Fahrerhaus.
Öldruckkontrollleuchte/Manometer zeigen	Rote Öldruckkontrollleuchte am Armaturenbrett. 

KÜHLFLÜSSIGKEIT

Kühlflüssigkeitsstand kontrollieren, nachfüllen	Motorhaube öffnen, ganz oben Behälter mit blauem Deckel. Flüssigkeit muss zwischen „MAX“ und „MIN“ stehen.
Wo ist das Fernthermometer?	 Am Armaturenbrett.

SCHEIBENWASCHANLAGE

Flüssigkeitsstand kontrollieren	Vorratsbehälter hinten rechts am Kotflügel.
Wo nachfüllen?	Im Vorratsbehälter.

KRAFTSTOFF

Wo nachfüllen?	Schwarzer Behälter mit schwarzem Verschluss links vor dem Fahrerhaus.
Art des Kraftstoffes	Diesel.
Füllstand kontrollieren	Tankuhr am Armaturenbrett.

DRUCKLUFTBREMSANLAGE/FROSTSCHÜTZER

Frostschützer, Flüssigkeitsstand kontrollieren	Weißer Behälter hinten am linken Kotflügel.
--	---

INNENKONTROLLEN

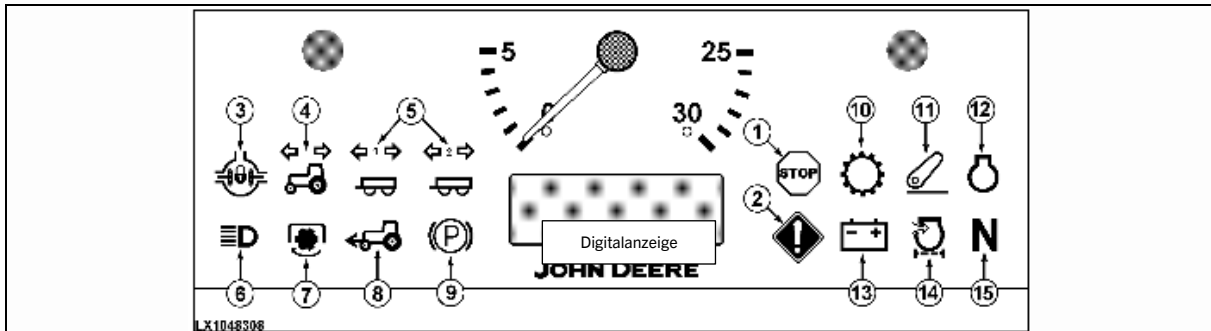
SPIEGEL

Richtige Einstellung, alle erforderliche Spiegel vorhanden	Erklärung während der Fahrausbildung.
--	---------------------------------------

SICHERHEITSGURT

Gurt richtig anlegen	Erklärung während der Fahrausbildung.
----------------------	---------------------------------------

WARN- UND KONTROLLEINRICHTUNGEN



Nr.	Name	bedeutet was	Verhalten beim Aufleuchten
1	STOP-Lampe	Schwere Störung am Motor	Sofort anhalten, Fehlersuche nach Betriebsanleitung
2	ACHTUNG-Lampe	Störung, die rasch beseitigt werden sollte	Bei Gelegenheit anhalten, Fehlersuche nach Betriebsanleitung
3	Differentialsperre	Ist eingeschaltet	Nur geradeaus fahren
4	Blinker Traktor	Ist eingeschaltet	
5	Blinker Anhänger	Ist am Anhänger 1 und 2 eingeschaltet	
6	Fernlicht	Ist eingeschaltet	Abblenden z.B. bei Gegenverkehr
7	Heckzapfwelle	Ist eingeschaltet	
8	Frontantrieb	(hat der Traktor nicht)	
9	Handbremse	angezogen	Nicht wegfahren
10	Getriebe	Störung	Sofort anhalten, Fehlersuche nach Betriebsanleitung
11	3-Punkt-Aufhängung	Störung	Sofort anhalten, Fehlersuche nach Betriebsanleitung
12	Motor	Störung	Sofort anhalten, Fehlersuche nach Betriebsanleitung
13	Ladekontrolle	Störung Lichtmaschine	Sofort anhalten, Fehlersuche nach Betriebsanleitung
14	Luftfilter	Verstopft	Reinigen
15	Fahrtrichtung neutral	Kraftübertragung unterbrochen (ausgekuppelt)	Nicht wegfahren

	Fahrtrichtungshebel: Vorwärts Neutral (Leerlauf) Rückwärts	
	Blinkerschalter	Alarmblinkanlage (Warnblinkanlage)
	(Empty space for additional notes or diagrams)	

		Scheibenwischer: Ein Aus Knopf drücken: Scheiben waschen
	Fernlicht (aufgeblendet) Abblendlicht (abgeblendet)	Hupe drücken
	Schalter für Anzeigewechsel Digitalanzeige (am Stand) <ul style="list-style-type: none"> • Fahrgeschwindigkeit • Motordrehzahl • Zapfwellendrehzahl • Betriebsstunden 	Lichtschalter  Abblend- oder Fernlicht und Arbeitsscheinwerfer zuschaltbar  Abblend- oder Fernlicht  Begrenzungslicht OFF Licht aus

ABMESSUNGEN UND GEWICHTE DES TRAKTORS

Höchstes zulässiges Gesamtgewicht	5.850 kg
Eigengewicht	3.640 kg
Höchste zulässige Achslast vorne	2.190 kg
Höchste zulässige Achslast hinten	5.000 kg
Fahrzeuglänge	3,96 m
Fahrzeugbreite	2,32 m
Fahrzeughöhe	2,76 m

ABMESSUNGEN UND GEWICHTE DES ANHÄNGERS

Höchstes zulässiges Gesamtgewicht	6450 kg
Eigengewicht	1450 kg
Höchste zulässige Achslast	5350 kg
Höchste zulässige Stützlast	1100 kg
Fahrzeuglänge	4,89 m
Fahrzeugbreite	2,02 m
Fahrzeughöhe	1,43 m

ABKUPPELN

Abkuppeln	Du gehst von links vorne um den Anhänger herum: <ol style="list-style-type: none"> 1. Anhängerhandbremse anziehen 2. Stützrad am Anhänger herunterkurbeln und vollständig herunterklappen 3. Anhängerräder unterkeilen 4. Lichtkabel lösen 5. Luftschläuche lösen 6. Traktor und Anhänger abkuppeln (Anhängervorrichtung am Traktor öffnen)
-----------	---

ANKUPPELN

Diese Vorgänge sind in den Videos auf der Homepage unter „Wichtig für die Fahrprüfung“ – „F Traktor“ genau erklärt!

Sie müssen bei der Prüfung Traktor und Anhänger völlig selbständig ab- und ankuppeln.

Wir bitten sie daher ganz dringend, diese beiden Vorgänge bis zur ersten Traktorfahrtstunde auswendig zu lernen!!!!!!!!!!

Ankuppeln	<ol style="list-style-type: none">1. Kontrollieren, ob die Anhängervorrichtung am Traktor geöffnet ist2. Traktor und Anhänger zusammenkuppeln3. Kontrolle: Darauf achten, dass der Kontrollstift an der Anhängervorrichtung nicht heraussteht <p>Du gehst von rechts vorne um den Anhänger herum:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Luftschläuche ankuppeln2. Lichtkabel anstecken3. Keile wegnehmen4. Stützrad am Anhänger hochkurbeln und vollständig hochklappen5. Anhängerhandbremse öffnen <p>In den Traktor einsteigen:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Mit Hilfsperson: Lichtkontrolle am Traktor und Anhänger durchführen2. Wenn nötig: Motor laufen lassen, bis das Manometer des Traktors 8 bar anzeigt (aufpumpen) <p>Aussteigen:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Luftschläuche lösen (zur Bremsprobe)2. Bremskraftregler am Anhänger auf „Voll“ stellen3. Anhänger wegziehen versuchen (Bremsprobe)4. Luftschläuche ankuppeln5. Bremskraftregler je nach Beladung einstellen
-----------	--

WICHTIGER HINWEIS

Alles was für die Fahrprüfung wichtig ist findest Du auf der Homepage unter „Wichtig für die Fahrprüfung“ (<https://www.easydrivers.at/bruck.leitha/wichtig-fuer-die-fahrpruefung>) im Abschnitt F Traktor.